

**Ulla Windheuser-Schwarz &  
IN MEMORIAM &  
Raschid Ismail**



**Ausstellungsdauer**  
25.01. – 23.02.2025



Raiffeisenplatz 1a (Nähe Bahnhof)  
56564 Neuwied

Tel.: 02631 – 803 379  
Fax: 02631 – 803 936 06

[www.roentgen-museum-neuwied.de](http://www.roentgen-museum-neuwied.de)  
[www.facebook.com/roentgenmuseumneuwied](https://www.facebook.com/roentgenmuseumneuwied)  
[www.instagram.com/roentgen\\_museum\\_neuwied](https://www.instagram.com/roentgen_museum_neuwied)



**Führungen durch die Ausstellung**  
Sonntag, 02.02.2025, 14.30 Uhr  
Samstag, 22.02.2025, 14.30 Uhr

**Eintritt**

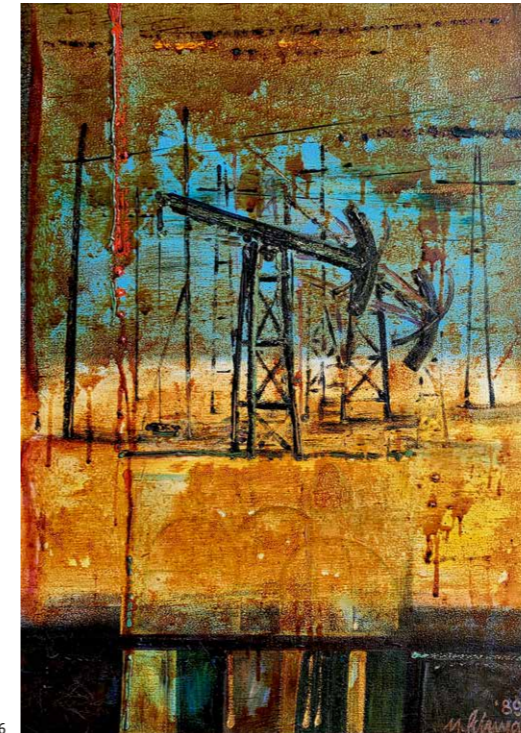
Erwachsene 5€  
ermäßigt 4€

**Museums-Samstag:** Freier Eintritt am  
ersten Samstag im Monat

**Öffnungszeiten**

Di – Fr 11 – 17 Uhr  
Sa, So 14 – 17 Uhr  
Feiertags 14 – 17 Uhr

Montags geschlossen.  
Alle Ausstellungsräume sind barrierefrei erreichbar.



Alle Abbildungen: Roentgen-Museum Neuwied

**Ulla Windheuser-Schwarz &  
IN MEMORIAM &  
Raschid Ismail**

25.01. – 23.02.2025

6

**Titelseite oben**  
Ulla Windheuser-Schwarz  
*Frau mit Vogel* (Ausschnitt)  
Öl auf Leinwand, 2015

**Titelseite unten**  
Raschid Ismail  
*Wir in Amsterdam* (Ausschnitt)  
Öl auf Leinwand, 1992

**Abb. 1**  
Raschid Ismail  
*Wir in Amsterdam*  
Öl auf Leinwand, 1992

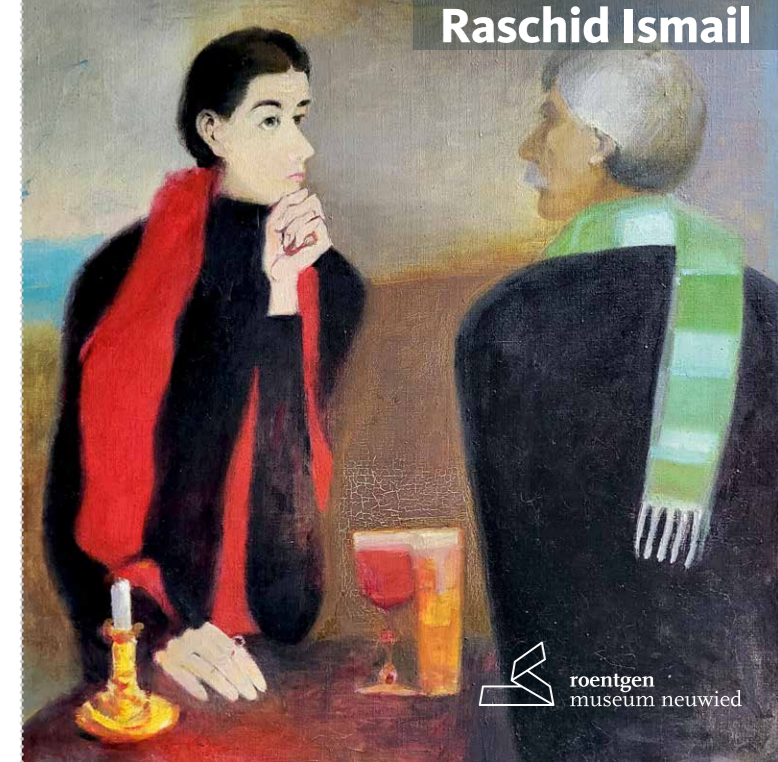
**Abb. 2**  
Ulla Windheuser-Schwarz  
*Frau mit Vogel*  
Öl auf Leinwand, 2015

**Abb. 3**  
Raschid Ismail  
*Bake*  
Öl auf Leinwand, 2003

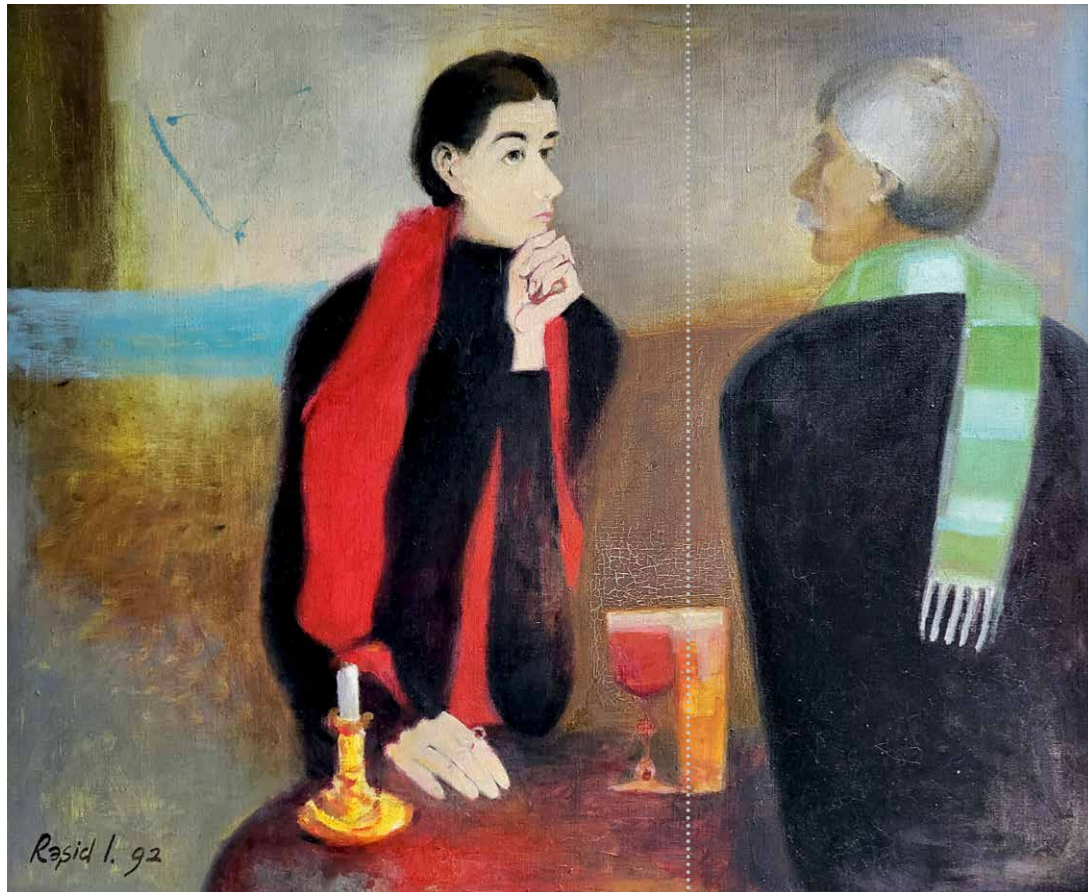
**Abb. 4**  
Ulla Windheuser-Schwarz  
*Melonen*  
Öl auf Leinwand, 1990

**Abb. 5**  
Ulla Windheuser-Schwarz  
*Araberin*  
Öl auf Leinwand, 1995

**Abb. 6**  
Ulla Windheuser-Schwarz  
*Vision Baku*  
Öl auf Leinwand, 1989







1 Orientalische Teppichmuster, Südfrüchte in satten Rot- oder Gelbtönen, vorderasiatische Trachten sind nur wenige der Eindrücke, die die Malerin Ulla Windheuser-Schwarz (1944–2023) aus Stopperich im Landkreis Neuwied in ihren Werken thematisierte. Wo sich die Arbeiten der Künstlerin in den 1980er Jahren noch durch eine flächige, kontrastreiche Farbigkeit auszeichneten, mit der der Mensch in seinem sozialen und politischen Umfeld thematisiert wurde, erlebte ihre Malerei mit dem Jahr 1989 einen abrupten Umschwung. Ihr Stil wurde abstrakter, es entstanden Werke mit einer stark emotional gebundenen Farbigkeit. Mystische Chiffren fanden Einzug in ihre Bilder.

Zu dieser Zeit erhielt Ulla Windheuser-Schwarz ein Kunststipendium für einen Aufenthalt in Baku, der Hauptstadt Aserbaidschans. Die Impressionen des vorderasiatischen Landes, das sich von der heimischen Kultur so stark unterscheidet, beeindruckten die Künstlerin nachhaltig und schlugen sich in ihren Werken fortan ganz eindrücklich nieder. Hier lernte die Künstlerin den aserbaidshanischen Maler Raschid Ismail (1947–2009) kennen, dessen Arbeit sich durch kräftige Farben in flirrendem Pinselduktus auszeichnet, der seine Malerei häufig von der Gegenständlichkeit in die Abstraktion überführt. Es entspann sich eine Freundschaft und eine Künstlerpartnerschaft, die bis zum Tod Ismails andauern

sollte und deren Inspiration auch bis zum Lebensende von Ulla Windheuser-Schwarz deren Arbeiten maßgeblich beeinflussen sollte.

Anlässlich ihres 80. Geburtstags sollten die Werke von Ulla Windheuser-Schwarz im Jahr 2024 in einer großen Einzelschau im Roentgen-Museum Neuwied gezeigt werden. Eine schwere Erkrankung führte jedoch bereits im Sommer 2023 zu ihrem plötzlichen Ableben. Die Künstlerin hinterlässt einen Nachlass von mehr als 300 Gemälden und zahlreichen Skulpturen. Die Ausstellung »In Memoriam: Ulla Windheuser-Schwarz und Raschid Ismail« gedenkt nicht nur zweier äußerst umtriebiger Künstlerpersönlichkeiten, sie feiert auch eine außerordentlich produktive Künstlerfreundschaft, die es vermochte, die Grenzen verschiedener Länder und Kulturen zu überwinden.

Während des Ausstellungszeitraums besteht die Möglichkeit Werke aus dem Nachlass der Künstlerin zu erwerben.



### Ulla Windheuser-Schwarz

- Geboren in Linz am Rhein
- Studium der Freien Kunst an der FH für Kunst & Design Köln (ehemals Kölner Werkschulen)
- Mitglied des BBK Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Rheinland-Pfalz
- Vorstandsmitglied BBK Bundesverband

### Raschid Ismail

- Geboren in Matrasi / Aserbaidschan
- Studium der Malerei an der Staatlichen Kunstschule Baku
- Mitglied des BBK Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Rheinland-Pfalz
- Mitglied deutsch-aserbaidschanische Atelieregemeinschaft »Birlikdä – Zusammen«